

Innovative Technik im Einsatz: Helbig optimiert Abläufe mit neuem Brecher RM 90GO!



Bediener, Nico Säring von der Firma Garten- und Landschaftsbau Helbig, vor dem 90GO! in Burkau

Das Unternehmen Thomas Helbig aus Burkau, Sachsen, richtet den Blick in die Zukunft: Mit dem Erwerb eines neuen RM 90GO! von Rubble Master aus dem Hause Christophel setzt das Unternehmen einen entscheidenden Schritt in Richtung Effizienz und Innovation. Die Pralldrehanlage als Komplettpaket beeindruckt durch ihre Leistung und liefert ein qualitativ hochwertiges Endprodukt – sehr zur Freude der Firma Helbig.

„Kleines Mäuschen“ – so liebevoll nennt Nico Säring seinen neuen RM 90GO!. Nico ist Mitarbeiter bei Thomas Helbig. Aber zunächst der Reihe nach.

Einst als Landschaftsbauunternehmer gestartet, hat sich das Unternehmen stetig weiterentwickelt und im Laufe der Zeit weitere Geschäftsfelder erschlossen. Neben Garten- und Landschaftsbau-dienstleistungen bietet das Unternehmen mittlerweile auch Tiefbauarbeiten an, handelt mit Baustoffen, betreibt eine Betontankstelle und ist im Bereich Abriss und Entsorgung aktiv. Dies führte schließlich zur Zusammenarbeit mit der

C. Christophel aus Lübeck/Duisburg. Im Jahr 2019 wurde zunächst eine Siebanlage, die MR-5 von Portafill, angeschafft. Im darauffolgenden Jahr folgte konsequenterweise die Anschaffung eines eigenen Brechers: Nach einer erfolgreichen Vorführung entschied sich Helbig für einen gebrauchten Rubble Master RM 90GO!. Seitdem hat sich das Unternehmen mit seinem Brecher als Entsorger und Dienstleister für mineralische Baustoffe in der Oberlausitz und darüber hinaus etabliert. Der Aufgabenbereich des Unternehmens wurde zunehmend vielfältiger, und immer mehr Kunden vertrauen auf die Kompetenz von Helbig bei der Aufbereitung ihrer Rohstoffe. Um diesen Erfolg fortzusetzen und die Aufbereitungskosten weiter zu senken, investierte die Firma auf der letzten Steinexpo in ein zusätzliches Haldenband. So entfällt das Aufhalten per Radlader, und die Kosten pro produzierter Tonne Material sinken.

Was noch fehlte, war die Absiebung der anfallenden Materialien, die bisher mit einer separaten Siebanlage erfolgte. Nach einem weiteren Ge-

sprach mit der Firma Christophel fand sich jedoch rasch eine passende Lösung: Ein neuer Rubble Master RM 90GO! mit Nachsiebanlage und Überkornrückführung fand sein neues Zuhause in Burkau. Für ein kleines Unternehmen wie Helbig eine beachtliche Herausforderung. Doch schon nach den ersten Einsätzen bestätigte sich die Vorfreude auf die neue Anlage: Mit einer Leistung von etwa 100 Tonnen pro Stunde im Betonbruch konnte das Material vollständig und präzise in 0-45 mm auf einer entsprechenden Halde fraktioniert werden. Auch der Radlader, der bisher für den Transport des Materials verwendet wurde, konnte eingespart werden – effizienter geht es kaum. Ein zusätzliches Highlight ist der eingebaute Windsichter, der Leichtstoffe aus dem Überkorn entfernt und somit die Qualität des Endprodukts weiter verbessert. In Kombination mit dem angehängten Siebkasten ermöglicht dies die Produktion hochwertiger und sauberer Endprodukte – ein entscheidender Vorteil in Zeiten zunehmenden Umweltbewusstseins und der neuen Ersatzbaustoffverordnung.

Eine der Stärken von Rubble Master ist die kompakte Bauweise ihrer Anlagen. Trotz dieser Kompaktheit bietet die Maschine eine beeindruckende Einlaufgröße von 860 x 650 mm, was zusammen mit dem neuartigen Release-System ein entscheidendes Argument für die Wahl dieser Anlage war.

Das Release-System sorgt dafür, dass Verstopfungen durch Fremdkörper der Vergangenheit angehören. Sollte dennoch ein Fremdkörper in die Maschine gelangen, weicht die Prallschwinge aus und bietet so den nötigen Schutz vor Schäden.

Abgerundet wird das Ganze durch die am Markt einzigartige Wartungsfreundlichkeit unter dem Begriff „Ground-based Service“. Nahezu alle notwendigen Wartungs- und Inspektionsarbeiten können vom Boden aus ohne Steighilfen durchgeführt werden. Die Komponenten sind so angeordnet, dass jeder Bediener mit minimalem Aufwand den Großteil der Arbeiten am Brecher erledigen kann. Dies gilt insbesondere für die Zugänglichkeit der Schmierpunkte und des Motors sowie die Bedienung und die unkomplizierte Öffnung der Brechkammer.

Das alles gepaart mit einer optimalen Betreuung seitens der C. Christophel GmbH hat dazu geführt, dass Nico Säring nun voller Zufriedenheit mit seinem „kleinen Mäuschen“ richtig durchstarten kann.